

Medieninformation

061 / 2020
Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartner
Patrick Franke (pf)
Christian Schünemann (cs)
Christina Friedrich (cf)

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 4006
- 4007
- 4008
Telefax: +49 375 428 - 2248

presse.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
30. Januar 2020

Ausgewählte Meldung

Fahrzeug kontrolliert – Drogen festgestellt

Zeit: 29.01.2020, 02:00 Uhr
Ort: Glauchau

Mittwochnacht gegen 02:00 Uhr hielten Beamte des Polizeireviers Glauchau auf der Hochuferstraße einen VW mit einem zur Fahndung ausgeschriebenen Kennzeichen an. Zwei der drei Insassen flüchteten zunächst. Der Dritte, ein 28-jähriger Deutscher, wurde gestellt. Die Polizisten fanden im Pkw Böller ohne Kennzeichnung sowie ein Päckchen Drogen, wahrscheinlich Crystal. In der Folge konnten die zwei zunächst flüchtigen Insassen, ein 24-Jähriger und ein 39-Jähriger (beide deutsch), ermittelt werden. Die durchgeführten Wohnungsdurchsuchungen brachten weitere Drogen zum Vorschein. Es folgten vorläufige Festnahmen sowie die Beschlagnahme der Drogen und Böller. (pf)

Vogtlandkreis

Diebstahl von Firmengelände

Zeit: 24.01.2020, 16:00 Uhr bis 29.01.2020, 12:45 Uhr
Ort: Plauen

Während der vergangenen Woche verschafften sich Unbekannte Zutritt zum Gelände einer Firma an der Alten Jößnitzer Straße. Die Täter entwendeten das Anbauteil eines Holzspaltgeräts im Wert von rund 2.500 Euro. Da das Teil etwa 100 Kilogramm wiegt, wird davon ausgegangen, dass es nicht ohne Hilfsmittel abtransportiert wurde.

Zeugen, welche die Täter gesehen haben und sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier in Plauen zu melden, Telefon 03741 140. (cs)

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22

Dieselmotorkraftstoff gestohlen

Zeit: 28.01.2020, 16:05 Uhr bis 29.01.2020, 09:00 Uhr
Ort: Plauen

Unbekannte öffneten an der Alten Reichenbacher Straße gewaltsam den verschlossenen Tank eines dort abgestellten Lkw und entwendeten rund 70 Liter Dieselmotorkraftstoff. Die Tat geschah zwischen Dienstagnachmittag und Mittwochmorgen. Der Wert des gestohlenen Kraftstoffs beträgt circa 90 Euro. Der dabei entstandene Sachschaden blieb mit 30 Euro vergleichsweise gering.

Wer Hinweise zu den Tätern geben kann oder verdächtige Personen in der Nähe beobachten konnte, wird gebeten, sich bei der Polizei in Plauen zu melden, Telefon 03741 140. (pf)

Unfall mit Sachschaden: Alkoholtest positiv

Zeit: 29.01.2020, 13:00 Uhr
Ort: Oelsnitz

Am Mittwochmittag parkte eine 48-jährige Skoda-Fahrerin auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes an der Alten Bahnhofstraße ein und rangierte mehrfach hin und her. Dabei stieß sie gegen einen daneben abgeparkten Skoda. Der dabei entstandene Sachschaden wurde auf rund 1.500 Euro geschätzt. Ein Zeuge beobachtete den Unfall, verhinderte die Weiterfahrt der Skoda-Fahrerin und informierte die Polizei. Während der Unfallaufnahme stellten die Beamten des Werdauer Reviers fest, dass die 48-jährige Deutsche offenbar alkoholisiert war. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von rund 2,6 Promille. Daraufhin wurde sie zur Blutentnahme in ein Krankenhaus gebracht und eine entsprechende Anzeige wurde erstattet. (cs)

Zeugen zu Unfallflucht gesucht

Zeit: 24.01.2020, 20:00 Uhr bis 25.01.2020, 05:30 Uhr
Ort: Adorf

In der Zeit von Freitag zu Samstag vergangener Woche wurde ein Geländer an der Elsterstraße beschädigt. Nach ersten Erkenntnissen könnte ein Unbekannter mit einem Fahrzeug die Straße befahren haben und dabei gegen das Geländer gestoßen sein. Im Anschluss setzte der Unbekannte seine Fahrt fort, ohne seinen Pflichten als Unfallbeteiligter nachzukommen. Am Geländer entstand Sachschaden in Höhe von rund 400 Euro. (cs)

Zeugentelefon: Polizeirevier Plauen, Telefon 03741 140. (cs)

Einbruch in Gartenlaube – zwei Tatverdächtige gestellt

Zeit: 29.01.2020, gegen 22:00 Uhr
Ort: Limbach, OT Reimersgrün

Am Mittwochabend hoben vier zunächst unbekannte Täter die Hintereingangstür einer Gartenlaube an der Dorfstraße aus den Angeln. Aus dem Inneren entwendeten sie nach ersten Erkenntnissen zwei Kanister und flüchteten. Nach kurzer Zeit kamen die Tatverdächtigen zurück und stellten ein Notstromaggregat im Wert von circa 3.000 Euro zur Abholung bereit. Als die inzwischen alarmierten Polizeibeamten vor Ort eintrafen, flüchteten die Diebe zunächst. Zwei der Tatverdächtigen konnten nach Verfolgung gestellt werden – es handelt sich um einen 46-Jährigen und einen 71-Jährigen (beide deutsch). Die Beamten fertigten entsprechende Anzeigen.

Gibt es Zeugen, die Angaben zu den beiden weiteren Tatverdächtigen – einem Mann und einer Frau – machen können? Wem sind am Mittwochabend verdächtige Personen in Tatortnähe aufgefallen? Hinweise erbittet die Polizei in Auerbach, Telefon 03744 2550. (cf)

Diebstahl aus Abbruchhaus

Zeit: 28.01.2020, 17:00 Uhr bis 29.01.2020, 07:00 Uhr
Ort: Rodewisch

In ein Abbruchhaus an der Wernesgrüner Straße drangen unbekannte Täter zwischen Dienstagnachmittag und Mittwochmorgen ein. Sie entwendeten daraus einen Akkuschauber, eine Kreissäge der Marke „Makita“ und zwei „Stihl“-Kettensägen im Gesamtwert von circa 1.000 Euro. Sachschaden entstand keiner.

Wer Hinweise zu den Tätern oder zum Verbleib des Diebesgutes geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei in Auerbach zu melden, Telefon 03744 2550. (pf)

Landkreis Zwickau

Polizeieinsatz zur Unterstützung einer Zwangsräumung

Zeit: 28.01.2020, 08:00 Uhr bis 29.01.2020, 14:30 Uhr

Ort: Zwickau

An der Karl-Marx-Straße führten Polizeibeamte am Dienstag und Mittwoch einen Einsatz anlässlich eines Amtshilfeersuchens des Amtsgerichts Zwickau durch. Circa 40 Polizeibeamte waren im Einsatz, um die Durchführung der Zwangsräumung zu gewährleisten.

Insgesamt wurden 15 Platzverweise gegen Personen ausgesprochen, die den Einsatz behindert hatten, da sie das zu räumende Grundstück trotz mehrfacher Aufforderung nicht freiwillig verlassen hatten. Einige dieser Personen konnte der sogenannten Reichsbürgerszene zugeordnet werden. Am Einsatzort wurde außerdem am Dienstagvormittag ein 43-jähriger Deutscher festgestellt, der am Einsatzort ohne Erlaubnis Personen fotografiert und diese Fotos in sozialen Netzwerken veröffentlicht hatte. Bei der Überprüfung seiner Person stellten die Polizeibeamten fest, dass gegen den 43-Jährigen mehrere Haftbefehle vorlagen. Sie brachten ihn daraufhin in die Justizvollzugsanstalt. (pf/cf)

Zeugen zu gefährlicher Körperverletzung gesucht

Zeit: 25.01.2020, gegen 04.30 Uhr

Ort: Zwickau, OT Marienthal

In der Nacht von Freitag auf Samstag kam es im Bereich einer Diskothek an der Olzmannstraße zu einer gefährlichen Körperverletzung. Nach ersten Erkenntnissen fuhr der Fahrer eines blauen Audi A4 auf eine Gruppe von circa drei bis vier Personen zu. Infolgedessen stürzte eine Frau und zog sich schwere Verletzungen zu, sodass sie ins Krankenhaus gebracht werden musste. Da zum Tathergang unterschiedliche Angaben gemacht werden, sucht die Polizei Zeugen:

Wer hat den Vorfall beobachtet und kann Angaben dazu machen? Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier in Zwickau zu melden, Telefon 0375 44580. (cf)

Unbekannte versuchen in Kirche einzubrechen

Zeit: 28.01.2020, 16:30 Uhr bis 29.01.2020, 15:00 Uhr
Ort: Zwickau

Unbekannte versuchten zwischen Dienstag- und Mittwochnachmittag in eine Kirche an der Brunnenstraße einzudringen. Dabei hebelten die Täter an der denkmalgeschützten Nebeneingangstür. Ein Eindringen gelang ihnen jedoch nicht. Der durch die Gewalteinwirkung erzeugte Sachschaden wird derzeit auf rund 1.500 Euro geschätzt.

Wer Hinweise zu den Tätern geben kann oder verdächtige Personen im Umfeld beobachten konnte, wird gebeten, sich bei der Polizei in Zwickau zu melden, Telefon 0375 44580. (pf)

Diebstahl aus Pkw

Zeit: 29.01.2020, 07:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Ort: Zwickau

Im Laufe des Mittwochs schlugen unbekannte Täter eine Seitenscheibe eines VW Caddy ein, der auf dem Parkplatz Paradiesbrücke an der Reinsdorfer Straße geparkt war. Aus dem Fahrzeuginneren entwendeten sie eine Geldbörse mit persönlichen Dokumenten sowie Bargeld im Gesamtwert von etwa 115 Euro. Der am Fahrzeug entstandene Sachschaden beläuft sich auf rund 400 Euro.

Zeugentelefon: Polizeirevier Zwickau, 0375 44580. (cf)

Mit falschem Euro-Schein bezahlt – Tatverdächtiger ermittelt

Zeit: 28.01.2020, 08:30 Uhr
Ort: Werdau

Am Dienstagvormittag bezahlte ein Mann in einer Bäckerei mit einem falschen Euro-Schein, auf dessen Rückseite der Aufdruck „Copy“ zu lesen war. Die Angestellte bemerkte dies und sprach den Kunden darauf an. Er bezahlte anschließend mit einem echten Geldschein und verließ das Geschäft.

Die Polizeibeamten des Reviers Werdau konnten den Tatverdächtigen im Nachgang ermitteln – es handelt sich um einen 62-jährigen Deutschen. Gegen ihn wurde Anzeige wegen des Inverkehrbringens von Falschgeld erstattet.

Die Polizei rät: Bitte prüfen Sie Geldscheine direkt beim Bezahlen auf deren Echtheit. Wenn Ihnen ein gefälschter Geldschein auffällt, alarmieren Sie bitte sofort die Polizei und versuchen Sie, den Tatverdächtigen bis zum Eintreffen der Polizeibeamten festzuhalten, soweit dies möglich ist, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen. (cf)

Unbekannte stehlen Geldbörse aus Tasche

Zeit: 29.01.2020, 10:30 Uhr bis 10:50 Uhr
Ort: Crimmitschau

Während des Einkaufens wurde einem 69-Jährigen am Mittwochvormittag die Geldbörse aus einer Stofftasche gestohlen. Darin befanden sich rund 400 Euro Bargeld. Seine Geldbörse mit persönlichen Dokumenten wurde kurze Zeit später wieder aufgefunden – das Geld bleibt jedoch verschwunden. Der Diebstahl ereignete sich in einem Einkaufsmarkt an der Amselstraße.

Zeugen, welche zur gleichen Zeit einkaufen waren und verdächtige Beobachtungen gemacht haben, melden sich bitte im Polizeirevier in Werdau, Telefon 03761 7020. (cf)

Einbruch in Gaststätte

Zeit: 28.01.2020, 19:00 Uhr bis 29.01.2020, 07:45 Uhr
Ort: Limbach-Oberfrohna

Unbekannte drangen zwischen Dienstagabend und Mittwochmorgen in eine Gaststätte am Rathausplatz ein. Im Inneren öffneten die Täter gewaltsam einen Tresor und entwendeten eine niedrige vierstellige Summe an Bargeld. Der Sachschaden, der durch die Täter verursacht wurde, wird auf 500 Euro geschätzt.

Wer die Täter beobachten konnte oder sonstige Hinweise zum Sachverhalt geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei in Glauchau zu melden, Telefon 03763 640. (pf)

Versuchter Einbruch in Spielothek

Zeit: 28.01.2020, 22:00 Uhr bis 29.01.2020, 04:13 Uhr
Ort: Glauchau

In der Nacht zu Mittwoch versuchten Unbekannte durch Hebeln an einem Fenster in eine Spielothek an der Leipziger Straße einzudringen. Glücklicherweise scheiterten die Täter und gelangten nicht ins Innere. Der Sachschaden, der dabei entstand, wird auf circa 100 Euro geschätzt.

Wer Hinweise zu den Tätern geben kann oder verdächtige Personen im näheren Umfeld beobachten konnte, wird gebeten, sich bei der Polizei in Glauchau zu melden, Telefon 03763 640. (pf)



Falsche Telekom-Mitarbeiter unterwegs

Zeit: 24.01.2020, 17:00 Uhr bis 29.01.2020, 15:45 Uhr

Ort: Callenberg / Limbach-Oberfrohna

In den vergangenen Tagen erreichte die Polizei mehrmals die Information, dass offenbar falsche Telekom-Mitarbeiter unterwegs waren. Diese wurden in Callenberg, OT Reichenbach an der Grumbacher Straße und in Limbach-Oberfrohna an der Südstraße gesehen. Die vermeintlichen Telekom-Mitarbeiter gaben vor, die Telefonanlage inspizieren zu müssen und fragten Telefonnummer und Geburtsdaten ab. Sie wurden wie folgt beschrieben:

- 1. Person: Männlich, etwa 50 Jahre alt, rund 160 Zentimeter groß, mit einem Kittel bekleidet
- 2. Person: Weiblich, lange blonde Haare, rot lackierte Fingernägel, mit Telekom Jacke bekleidet

Bisher ist der Polizei kein Fall bekannt, in dem es zu einem Schaden gekommen ist.

Die Polizei rät: Seien Sie vorsichtig und misstrauisch. Lassen Sie keine fremden Personen unangemeldet in Ihre Wohnung. Geben Sie keine Informationen über persönliche Daten oder Vermögensverhältnisse an Fremde weiter. Rufen Sie im Zweifel die Polizei. (cs)